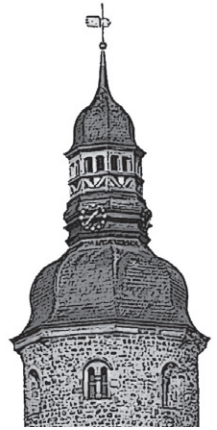
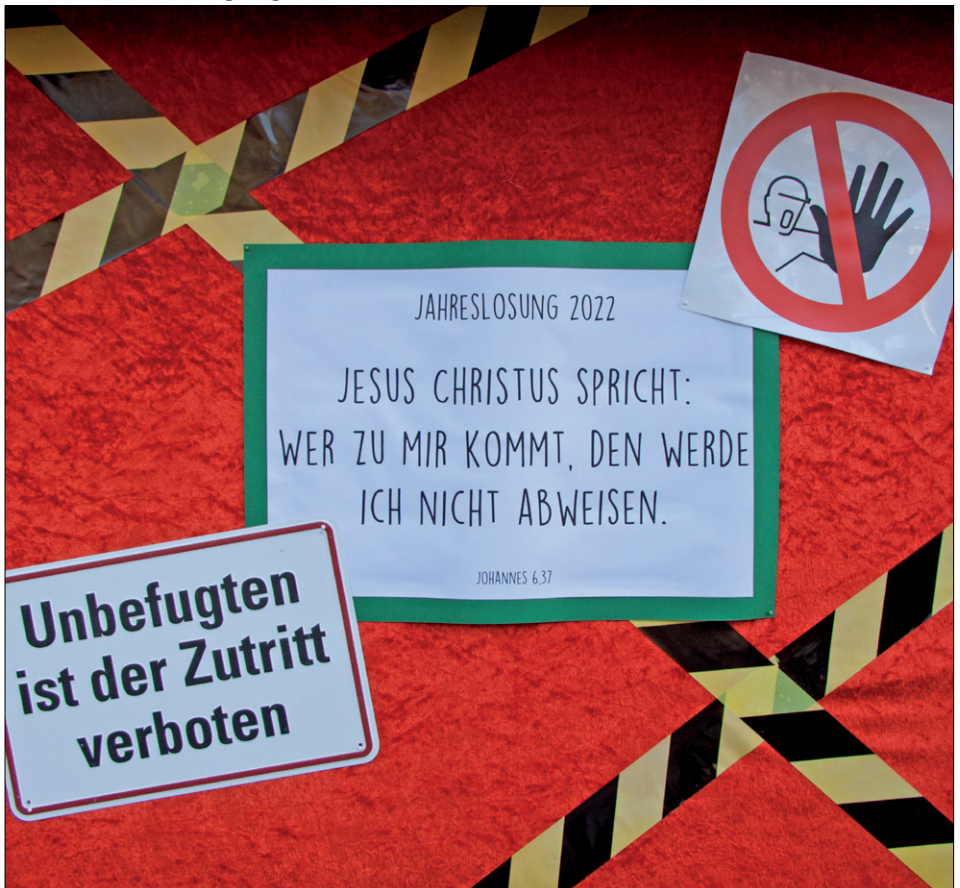


St.-Viti-Journal



Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirche in Zeven
Nr. 66 · 17. Jahrgang

März - Mai 2022



Schaukasten der Kirchengemeinde zur biblischen Jahreslosung 2022,
gestaltet von Katharina Heins

Editorial

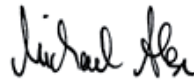
Liebe Leserin, lieber Leser,

am 8. Mai jährt sich in Europa zum 77. Mal das Ende des 2. Weltkrieges. Gerade mal ein knappes Menschenalter ist es her, dass dieses Land in Trümmern lag.

Hier bei uns ist seither Frieden, Gott sei Dank; die friedliche Überwindung der deutschen Teilung 1989 war ein weiteres besonderes Geschenk.

Während wir jetzt Mitte Februar in der Redaktion gerade das neue Journal fertigstellen, wird in Europa jedoch wieder bedrohlich laut mit dem Säbel gerasselt, im Streit zwischen Russland und der Ukraine. Deutlicher als bei anderen Konflikten in der jüngeren Vergangenheit wird mir in diesen Tagen klar, wie wenig selbstverständlich es ist, dass wir hier im Frieden leben. Wir ächzen unter der endlos scheinenden Pandemie, sind genervt vom Hickhack um Corona-Regeln, um

Impfpflicht Ja-Nein und wollen endlich unser „normales“ Leben zurück. Das ist richtig und wichtig. Aber das Allerwichtigste haben wir schon: ein Leben im Frieden.



Inhaltsverzeichnis

Editorial	S.2	Terminvorschau	S.16
Andacht	S.3	Nachlese	S.19
Aktuelles	S.5	Termine auf einen Blick	S.22
Konfirmandenunterricht	S.6	So erreichen Sie uns	S.23
Konfirmationen 2022	S.8	Unsere Gottesdienste	S.24
Auf ein Wort	S.8		
Impressum	S.9		
Spendenkonten	S.12		
Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten	S.13		

Mitwirken erwünscht!

Pastor Martin Knapmeyer

„Unbefugten ist der Zutritt verboten“, „Betreten der Baustelle verboten“ – solche Schilder sieht man an vielen Grundstücken, auf denen gerade ein neues Bauwerk errichtet wird. Unterstrichen werden die Verbote durch hohe Bauzäune und verriegelte Zugänge. Mit guten Gründen – das weiß ich nun auch aus eigener Erfahrung vom Bau unseres Gemeindezentrums: Erstens will der Bauherr nicht verantwortlich sein, wenn jemandem ohne Schutzhelm ein Stein auf den Kopf fällt oder er auf andere Weise verletzt wird. Zweitens soll auch niemand die Bauarbeiten stören oder sabotieren, z. B. indem er über den frisch gelegten Estrich läuft.

„Unbefugten ist der Zutritt verboten“ – das bedeutet im Umkehrschluss: Nur Leute, die dazu qualifiziert sind und kompetent mitwirken können, dürfen auf der Baustelle mitmachen: Maurer, Fliesenlegerinnen, Dachdecker, Malerinnen, Klempner ...

An der Baustelle des Gottesreiches stehen keine Schilder „Unbefugten ist der Zutritt verboten“, sondern im Gegenteil steht da die Einladung: Kommt

alle her und baut mit!

So deutet Katharina Heins den Bibelvers, der als Jahreslosung für 2022 ausgewählt wurde – siehe die Titelseite dieses Journals. Sie hat den Vers Johannes 6,37 auf grünen Grund inmitten der roten Warnfarben gesetzt. Und die Worte Jesu wirken wie ein Widerspruch gegen die umgebenden Verbotsschilder und Absperrbänder: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“

So gesehen will Jesus nicht nur sagen: „Ich nehme jeden Menschen ohne Vorbedingung an.“ Er will auch sagen: „Jeder darf mitwirken! Jede darf mitbauen! Es ist niemand zu unqualifiziert oder zu ungeschickt, um an Gottes Reich mitzuarbeiten.“ So ist es nicht verwunderlich, was für eine bunte Schar Jesus gefolgt ist. Jesus wurde in seiner Arbeit unterstützt von lauter verschiedenen Menschen: Da gab Petrus und seinen Bruder Andreas. Sie hatten ihr Einkommen zuvor

durch harte körperliche Arbeit als Fischer verdient. Sie hätten sich nie träumen lassen, dass sie mal Gottes Wort weitersagen würden. Da gab es geächtete Au-



Andacht

ßenseiter wie den Zöllner Matthäus, der vorher im Auftrag der Römer das jüdische Volk mit ausgebeutet hatte. Und Jesus nahm auch Frauen als Schülerinnen an - undenkbar für andere Lehrer seiner Zeit.

Jesus hat all diesen Menschen die Gewissheit geschenkt: „Mit den Talenten, die du mitbringst, und mit dem, was du bei mir lernst, kannst du einen wichtigen Beitrag leisten. Gott will durch dich diese Welt zum Guten verändern!“

Ich bin überzeugt: Damit hat Jesus eine tiefe Sehnsucht angesprochen. Wir möchten als Menschen angenommen werden, wir wollen geliebt werden. Aber wir wollen auch etwas Sinnvolles tun mit unserem Leben. Wir wollen uns einsetzen für etwas, das größer ist als unser eigenes Leben.

Jesus sagt: „Wenn du bei mir mitmachen willst – ich weise dich nicht ab. Du bist qualifiziert. Ich kann dich brauchen. Gott kann dich brauchen – mit den Talenten, die du mitbringst und oft auch noch weiter entwickeln kannst.“

Wir nehmen diese Einladung von Jesus auch in unserer Kirchengemeinde auf: Wir laden Menschen zum Mitwirken ein. Wir bieten Möglichkeiten und Aufgaben, für andere Menschen und für Gott etwas Sinnvolles zu tun. Und dabei sollen alle ihren Platz finden können.

Klar: Auch in der Kirche gibt es manche Regeln, wer was tun darf. Für

berufliche Arbeitsplätze wie Pfarr-, Diakonen- und Kirchenmusikerstellen brauchen auch wir Menschen mit bestimmten Ausbildungen, über die es Zeugnisse gibt.

Aber gerade im ehrenamtlichen Bereich gibt es viele Möglichkeiten, unkompliziert und ohne formelle Vorbedingungen mitzuwirken. Nehmen wir das Krippenspiel als Beispiel: Ganz unterschiedliche Kinder und Jugendliche wirken daran mit. Und mancher kann gut auswendig lernen, manchem fällt das schwerer. Aber für jede und jeden gibt es eine Rolle, die sie oder er gut ausfüllen kann: sei es Josef, der für seine Verlobte Maria sorgt, sei es ein Engel, der Gott auch mit seinem Gesang lobt, sei es ein Soldat, der für Ordnung sorgt, sei es ein Hirte, der sich über die Botschaft vom neugeborenen Retter freut.

Und das Schöne ist: Alle zusammen mit ihren unterschiedlichen Rollen bringen etwas gemeinsam „auf die Bühne“. Im Zusammenwirken von lauter verschiedenen Menschen entsteht etwas, was keiner allein hinkriegen könnte.

Wenn Sie noch nicht mitwirken auf der „Baustelle Kirche“ bzw. der „Baustelle Gottesreich“, können sich das aber vorstellen, sprechen Sie gern mich oder eine andere Mitarbeiterin oder Mitarbeiter an!

Vorstellung Anja von Issendorf

Pastorin Anja von Issendorf

„In Zeven bin ich ja eher selten...“ habe ich früher immer gesagt. Jetzt stimmt das nicht mehr. Wie schön! Seit Januar unterrichte ich im Konfirmand.innenunterricht in der Kirchengemeinde und freue mich darüber sehr! Gerne möchte ich mich hier einmal vorstellen.

Mein Name ist Anja von Issendorff, ich bin 36 Jahre alt und Pastorin im Kirchenkreis Bremervörde-Zeven. Aufgewachsen bin ich in Bremervörde und war dann einige Zeit weiter weg - und seit 1 1/2 Jahren bin ich wieder im Kirchenkreis. Jetzt wohne ich in Gnarrenburg, habe ein fünfjährige Tochter und mache zwei Dinge in meinem Beruf besonders gern: Menschen an ihrem Lebensende begleiten in der Hospizarbeit - und Jugendliche begleiten.

Darum freue ich mich sehr, dass ich in Zeven den Konfiunterricht begleiten darf. Es liegt mir am Herzen, den jungen Menschen eine Kirche näher zu bringen, die ihnen ein Zuhause sein will. Die sie so nimmt und braucht, wie sie sind. Denn für Gottes Nähe muss man keine Leistung erbringen, muss man sich nicht auf eine bestimmte Art benehmen. Gott ist da. Leider macht es uns die Pandemie schwer, einander zu begegnen und besondere Aktionen zu erleben. Aber auch in dieser besonderen und



kurzen Zeit sind sicherlich Begegnungen möglich, mit den Jugendlichen und mit Ihnen als Gemeinde: Und darauf freue ich mich sehr!

Konfirmandenunterricht

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Die Pastoren Martin Knapmeyer und Michael Alex

Die Konfirmandenzeit umfasst in unserer Kirchengemeinde zwei Jahre. Sie findet **während des 3. und des 8. Schuljahres** statt.

- Die Konfirmandenzeit beginnt nach den Sommerferien 2022 also für die Kinder, die dann das 3. Schuljahr besuchen. Das sind in der



Konfi 3-Gesamttreffen im Herbst 2021 in der Kirche

Regel die Jungen und Mädchen, die zwischen Sommer 2013 und Sommer 2014 geboren wurden.

- Und diejenigen, die vor einigen Jahren als Drittklässler Konfi 3 mitgemacht haben und ab Sommer ihr 8. Schuljahr besuchen, steigen zu derselben Zeit in ihr zweites und abschließendes Konfirmandenjahr ein. Nun gibt es aus dem Jahrgang, der im August 2022 in die 7. Klasse kommt, einige, die vor 4 Jahren nicht bei Konfi 3 mitgemacht haben - z. B. weil sie damals noch nicht in Zeven wohnten. Diese Jugendlichen laden wir ein zum Konfirmandenunterricht **während des 7. und 8. Schuljahres**.

Neu zur Konfirmandenzeit laden wir also Kinder und Jugendliche aus dem künftigen 3. und 7. Schuljahr ein. Die betreffenden Familien werden wir

Ende April / Anfang Mai anschreiben und ihnen das Anmeldeformular zusenden. Das können wir jedoch nur bei solchen Familien, von denen mindestens eine Person unserer Kirchengemeinde angehört. Gern nehmen wir aber auch Anmeldungen von Kindern aus anderen Familien an, gern auch von Kindern, die nicht getauft sind. Melden Sie sich bei Interesse gern im Kirchenbüro (Tel. 2239).

Konfi 3

„Konfi 3“ (Konfirmandenunterricht während des 3. Schuljahres) läuft in unserer Gemeinde zurzeit schon im zehnten Durchgang.

Die Konfi 3-Kinder haben ihren Unterricht normalerweise in kleinen Gruppen, die sich ungefähr 14-tägig treffen. In kindgemäßer Form hören sie biblische Geschichten und

beschäftigen sich mit Themen des christlichen Glaubens. Basteln und Singen spielen eine wichtige Rolle. Eltern, die das möchten, übernehmen – oft abwechselnd mit anderen – die Leitung einer Gruppe als ehrenamtliche Mitwirkende. Sie bekommen die Unterrichtsentwürfe von Pastor Martin Knapmeyer.

Zurzeit ist der Unterricht wegen der Corona-Einschränkungen anders organisiert; Pastor Knapmeyer unterrichtet die Gruppen. Es wird sich zeigen, ob und wann wir mit dem neuen Jahrgang wieder zur gewohnten Unterrichtsform zurückkehren können. Wir laden die Eltern herzlich ein zu einem **Informationsabend am Donnerstag, dem 16. Juni 2022, 19.30 Uhr im St.-Viti-Gemeindezentrum**. An diesem Abend können Sie Ihre Kinder auch schon anmelden. Sie können sich gern an Pastor Martin Knapmeyer (Tel. 2667) wenden, wenn Sie Fragen zu Konfi 3 haben.

Konfirmandenunterricht der Siebtklässler

Wir laden auch diejenigen Jugendlichen zur Konfirmandenzeit ein, die ab August 2022 die 7. Schulklasse besuchen werden und nicht an Konfi 3 teilgenommen haben.

Konfirmandenjahr während des 8. Schuljahres für frühere Konfi 3-Kinder

Die Kinder, die während des Schuljahres 2017/18 Konfi 3 mitgemacht

haben, beginnen nach den Sommerferien 2022 mit ihrem 8. Schulbesuchsjahr ihr zweites Konfirmandenjahr. Ihren Eltern senden wir – soweit ihre korrekten Adressen uns vorliegen – die nötigen Informationen und das Anmeldeformular zu.

Wenn Sie Fragen zum Konfirmandenunterricht während des 7. oder 8. Schuljahres haben, können Sie sich gern an Pastor Michael Alex (Tel. 6332) wenden. Für die Eltern der 7.- und 8.-Klässler-Konfirmanden findet ein **Informationsabend** statt am Donnerstag, dem **9. Juni 2022, 19.30 Uhr im St.-Viti-Gemeindezentrum**. An diesem Abend kann auch schon die Anmeldung erfolgen.

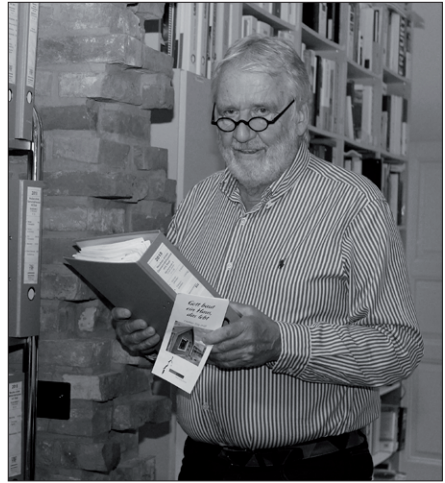
Wolfgang Millert im Gespräch mit Horst Michaelis, Architekt für den Neubau des St.-Viti-Gemeindezentrums

Das Haus ist seit seiner Einweihung am 9. Oktober 2021 in Betrieb. Sind Sie mit dem nach Ihren Entwürfen Geschaffenen zufrieden?

Ja, ich bin mit dem neuen Gemeindehaus sehr zufrieden. Das Ergebnis resultiert vor allem aus der Zusammenarbeit zwischen der Kirchengemeinde und meinem Büro. In der langjährigen Entwurfs- und Planungsphase und auch in der Ausführungsphase war es ein sehr ausgewogenes Verhältnis mit der Kirchengemeinde. So folgten der gebildete Baubegleitungsausschuss und auch der Kirchenvorstand bei der Wahl der Materialien –, Fassade, Dach, Fenster bzw. Glasfassaden –, meinen Vorschlägen.

Gab es jemals eine größere berufliche Herausforderung in Sachen Kirchenbauten für Sie?

Es war schon eine große berufliche Herausforderung durch den ziemlich langen Planungszeitraum, in dem wir verschiedene Gebäudevarianten erwogen haben und Abstimmungen mit der Landeskirche treffen mussten. Letztlich fiel die Entscheidung für einen Neubau, da dieser barrierefrei und energetisch günstig errichtet werden konnte. Größere Objekte habe ich im gewerblichen Bereich schon bis 5000 m² Nutzfläche entworfen, im öffentlichen Bereich lediglich Saalbauten.



*Horst Michaelis,
Architekt des St.-Viti-Gemeindezentrums*

Sind noch Spuren der Vergangenheit in dem Neubau zu finden?

Ja, das war mir ein großes Anliegen, im Foyer die Küchenwände aus den alten, abgeputzten Rotsteinen aus dem Abbruch wieder zu verwenden. Hier habe ich Überzeugungsarbeit gegenüber der Kirchengemeinde und den Ausführenden geleistet. Aufgrund der häufigen Baustellenbesichtigung konnten von mir sowohl alte Reservefliesen als auch Fliesen beim Abbruch zurückgelegt werden. Diese sind nach Bearbeitung im Foyerfußboden wieder verlegt worden. Die alte Eichen-Haus-tür zum ehemaligen Konfirmandensaal hat heute ihren Platz an der Wand des Foyers. Ebenso konnte eine Naturstein-Treppenstufe aus dem alten

Auf ein Wort

Pfarrhaus wieder verwendet werden. Diese dient heute als Haustürschwelle des hinteren Konfirmandeneinganges. **Es soll ein Treffpunkt für alle Generationen sein. Ist dieses Ziel in seiner jetzigen Konzeption optimal erreicht?**

Durch den Saal, der aufgrund von mobilen Trennwänden in drei Einzelräume aufgeteilt werden kann, besteht die Möglichkeit, auch zu denselben Zeiten verschiedene Zusammenkünfte, Veranstaltungen oder Feierlichkeiten durchzuführen. Im Westflügel sind noch zwei Gruppenräume für weitere Treffen vorhanden. Sie sehen: Das Gebäude kann vielseitig genutzt werden. **Wie gestaltete sich die Zusammenarbeit mit den Pastoren und dem Kirchenvorstand während der Planungs- und Bauphase?**

Wie schon eingangs erläutert, war die Zusammenarbeit mit den Pastoren, dem Baubegleitungsausschuss, dem Kirchenkreis, dem Amt für Bau- und Kunstpflege und der Landeskirche Hannover sehr harmonisch

und angenehm. Natürlich gab es im Baubegleitungsausschuss auch mal unterschiedliche Meinungen zur Materialauswahl. Die Wahl des Holzes für die Innentüren fiel nicht, wie von einer Minderheit favorisiert, auf den kanadischen Ahorn. Dieser kanadische Ahorn wurde in den weiteren Beratungen dann zum „running gag“ – einem Beispiel für eine Meinung, die sich gegenüber der Mehrheit nicht durchsetzt.

Sehr bemerkenswert waren noch die regelmäßigen Protokolle anlässlich der Treffen mit dem Baubegleitungsausschuss. Herr Knapmeyer führte die Protokolle im Ausdruck präzise und für jeden verständlich, obwohl er noch nicht selbst gebaut hat. Das war ein angenehmes Umgehen miteinander.

Und mit den beauftragten Handwerkern?

Während der Bauphase war ich sehr häufig, meistens morgens vor acht Uhr, auf der Baustelle, um die Ausführung zu koordinieren und zu beaufsichtigen. Damit stand ich ständig

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der St.-Viti-Kirchengemeinde Zeven

Redaktion:

Michael Alex (V. i.S.d.P.), Jan Grotheer

Layout:

Jan Grotheer

Titelbild:

Pastor Martin Knapmeyer

Anschrift: St.-Viti-Journal, Bäckerstraße 3, 27404 Zeven, Tel. 2239,

E-Mail: St.VitiJournal@googlemail.com

Auflage: 5.400

Druck: Gemeindebrief-Druckerei
Groß Oesingen

Internet: www.kirche-zeven.de
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss für das St.-Viti-Journal Nr. 67 ist Freitag, 6. Mai 2022.

in Kontakt mit den Mitarbeitern, und es ergab sich eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Wie sehen Sie die Nachhaltigkeit des Gemeindezentrums –, wird das auch, wie die ehemalige Bäckerstraße Nr. 3, mehr als 100 Jahre überdauern?

Die Nachhaltigkeit eines Gebäudes hängt meines Erachtens zunächst mit der sorgfältigen Planung und den Detailplanungen sowie damit verbunden mit der Bauaufsicht der Ausführung zusammen. Ebenso spielt die Wahl der Materialien und das Kostenbudget dafür eine Rolle. Später ist die Wartung des Gebäudes und die Gebäudepflege ein entscheidender Faktor. Wenn das Gebäude die nächsten 100 Jahre als Gemeindehaus wie erbaut genutzt wird, pfleglich damit umgegangen, in zeitlichen Abständen die Substanz begutachtet wird, evtl. Schäden am Gebäude auftreten und diese sofort beseitigt werden, wird das Gemeindehaus in der Substanz über 100 Jahre Lebensdauer erreichen.

Man spricht so viel von Energiewende. Sind die neuesten Erkenntnisse zur Einsparung von Ressourcen umgesetzt worden?

In der ersten Planungsphase war eine Brennwertheizung im Heizraum im Dachgeschoss vorgesehen. Bei Abgabe der Baukostenberechnung im Herbst 2019 war stattdessen bereits eine Luft-Wasser-Wärmepumpe vorgesehen, und die Dämmung des Gebäudes bewegte sich beim Standard KfW55.

Es ist ja bekannt, dass sorgfältige Dämmung die preiswerteste Art der Gebäudeeffizienz ist. Letztlich haben wir uns für eine Erdwärmepumpe mit Erdsonden entschieden. Dadurch sowie mit den dicken Dämmschichten unter der Sohle, der hochwertigen Fußbodendämmung und den Dämmschichten in den Wänden, den Decken und dem Dach sowie der Wärmeschutzverglasung und dem derzeit ausführungstechnisch höchsten Fensterprofilquerschnitt und dem zum Teil selbst verbrauchten Strom der Photovoltaikanlage ist das Gebäude energetisch sicherlich für die nächsten 25 bis 30 Jahre sehr gut aufgestellt.

Haben Sie noch „Restarbeiten“ zu begleiten? Auch bei später eventuell zum Tragen kommende Gewährleistungen bei den einzelnen Gewerken?

Ja, es fehlt noch der Glasfaserschluss, wobei das Leerrohr für das Glasfaserkabel im Gebäude und auf dem Grundstück bereits verlegt ist. Die neue Zaunanlage an der Straße, die Gehwegsanierung an der Grundstücksgrenze und die Gartenanlage fehlen noch. Im und am Gebäude ist sonst alles fertig hergestellt.

Auf ein Wort

Können Sie sich nun entspannt zurücklehnen und einen speziellen Zukunftswunsch dem St.-Viti-Gemeindezentrum mit auf den Weg geben?

Ich habe der Kirchengemeinde Bäume für den straßenseitigen Haupteingang geschenkt, denn Bäume strahlen und wachsen nach oben und verwurzeln sich nach unten, um Halt zu finden. Möge das Gemeindehaus namens „St.-Viti-Gemeindezentrum Zeven“ redlich von Zevens Bürgerinnen und

Bürgern genutzt werden, denn meines Erachtens ist das Gemeindezentrum wie ein Baum.

Den Pastoren Martin Knapmeyer und Michael Alex, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich eine ganz tolle Zeit im Gemeindezentrum Zeven.



Lebensart
IM
**RINGHOTEL
PAULSEN**

»AUS LIEBE
ZUM GAST...«

Meyerstraße 22 · 27404 Zeven
Tel. (04281) 941-0
www.hotel-paulsen.de



Schwiebert & Viets
Steuerberater

Christine Schwiebert
Dipl.-Kffr. · Steuerberaterin

Ralf Viets
Steuerberater

Rhlandstraße 39 · 27404 Zeven
Tel. 04281/93700 · office@schwiebert-viets.de



**KANZLEI
Grün**

Kathy Grün
Rechtsanwältin

Peter Grün
Rechtsanwalt

Bürozeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr

Lange Str. 32 * 27404 Zeven
Telefax (0 42 81) 95 87 76

 **(0 42 81) 95 87 87**



Spendenkonten

St. Viti-Kirchengemeinde Zeven Kirchenamt Stade

Verwendungszweck:

„Kirchengemeinde Zeven“

Sparkasse Rotenburg Osterholz

IBAN: DE44 2415 1235 0000 1108 82

BIC: BRLADE21ROB

Freundeskreis Asyl Zeven-Selsingen e.V.

Sparkasse Rotenburg Osterholz

IBAN: DE30 2415 1235 0000 4097 97

BIC: BRLADE21ROB

Förderverein für Kirchenmusik in der evangelisch-lutherischen

St. Viti-Kirchengemeinde Zeven e.V.

Sparkasse Rotenburg Osterholz

IBAN: DE25 2415 1235 0000 4059 10

BIC: BRLADE21ROB

Kivanan-Stiftung

Sparkasse Rotenburg Osterholz

IBAN: DE07 2415 1235 0025 8450 66

BIC: BRLADE21ROB

Zevener Volksbank eG

IBAN: DE36 2416 1594 5371 2447 00

BIC: GENODEF1SIT

Förderverein der Kindertagesstätte „Vituszwerge“

Zevener Volksbank eG

IBAN: DE08 2416 1594 5413 2916 00

BIC: GENODEF1SIT

Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

Hi, hier gibt es Informationen und Berichte über und für dich und die Jugend in der Kirchengemeinde St. Viti in Zeven.

Osterferien

In den Osterferien findet keine reguläre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen statt.

Jugendkreis ab 14 Jahren

Du hast mittwochs von 19.30 bis 21.00 Uhr noch nichts vor. Super! Dann komm vorbei und werde ein Teil unseres Jugendkreises. Wir machen normale Jugendkreis Sachen wie singen, kochen, Spiele und Bibelarbeiten, aber auch verrückte Dinge, wie mit dem Fahrrad zu McDonalds zu fahren, im Winter zum Schlittschulaufen, Bowlen und vieles mehr.



Wir suchen neue Leute! Hast du spannende, neue Ideen oder willst einfach nur die Gemeinschaft in der evangelischen Jugend erleben? Dann komm vorbei!

Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

Weihnachtessen der evangelischen Jugend

Am 24.12.2021 hat sich die evangelische Jugend nach einem Jahr Corona-Pause wieder zum alljährlichen Weihnachtsessen getroffen. Dieses Mal haben wir ausgiebig gebrunched. Da es das letzte Weihnachtsessen mit unserem bisherigen Diakon Jens Heidemann war, haben wir ihm auch noch ein kleines Abschiedsgeschenk überreicht.

Wir danken dir, Jens, für die vielen tollen Momente, die wir mit dir erleben durften!



Evangelische Jugend - außer Haus

Folgende Aktionen sind nach aktuellem Stand geplant. Bitte fragt am besten kurz vorher an, ob die Veranstaltung auch wirklich stattfinden kann.

- 23.04.2022: Bowling
- noch nicht terminiert: Shopping bei IKEA
- Osterferien (noch nicht terminiert): Besuch im Heide-Park

Evangelische Jugend online



https://www.instagram.com/ev.jugend_zeven/



<https://www.facebook.com/EVJZeven/>

Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

Fragen, Anregungen, Ideen für und zur Jugendarbeit?
Melde dich einfach bei mir!

Pastorin Anja von Issendorf

Kontakt über Kirchenbüro,
siehe S.26

Mail: Anja.vonIssendorff@evlka.de



**Ihr Bäcker und Konditor mit Snackbar und
Partyservice in Zeven und Umgebung**

Wäscheservice Maaß

waschen - bügeln - mangeln
Im neuen Kampe 18, 27404 Zeven
Tel. 04281 - 6109

Öffnungszeiten:

Di. bis Do 9.00 bis 12.00 Uhr
Di. und Do. 15.00 bis 18.00 Uhr
Auf Wunsch Hol- und Bringdienst



Damit's Ihnen gut geht!

In unseren Apotheken in Zeven und Heeslingen beraten wir Sie
individuell rund um Ihre Gesundheit.

IHR APOTHEKER. JÜRGEN BRANDT

ALTE APOTHEKE · ZEVEN · LINDENSTR. 3 · TEL. 04281-984440

KLOSTER APOTHEKE · ZEVEN · AUF DEM QUABBEN 23 · TEL. 04281-1770

ST.VITI APOTHEKE · HEESLINGEN · BREMER STR. 1 · TEL. 04281-984460

Gottesdienste: Karwoche + Ostern

Pastor Martin Knapmeyer



Frauen entdecken am Ostermorgen das leere Grab Jesu; Fresko in der Kirche Obermauern (Osttirol)

15 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu mit Pastor Martin Knapmeyer

Ostersonntag, 17. April

10 Uhr Festgottesdienst mit Pastor Michael Alex

Ostermontag, 18. April

10 Uhr Familiengottesdienst mit einer Taufe; Pastor Martin Knapmeyer

In der Karwoche (= Woche vor Ostern) bedenken Christen die Leidensgeschichte von Jesus bis hin zu seinem Tod am Kreuz. Zu Ostern feiern sie seine Auferweckung von den Toten.

Dienstag, 12. April

18 Uhr Kreuzweg der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen, Start: St.-Viti-Kirche, gemeinsamer Weg durch Zeven mit Haltepunkten an den anderen christlichen Kirchen

Gründonnerstag, 14. April

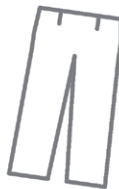
19 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Michael Alex

Karfreitag, 15. April

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Martin Knapmeyer

Für die Gottesdienste zwischen Gründonnerstag und Ostermontag bitten wir um Anmeldung

- am besten online auf der Homepage (nicht: Mailadresse) stvitizeven.gottesdienst-besuchen.de
- oder durch Anruf im Kirchenbüro, Tel. 2239, ggf. auf den Anrufbeantworter sprechen: Namen, Personenzahl, Adresse, Telefonnummer



Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev.-luth. St. Viti-Kirchengemeinde
Zeven

vom 19. April bis 23. April 2022

Abgabestelle:

St. Viti-Kirchengemeinde
Garage Pastor Knapmeyer
(Zugang vom Kirchplatz aus)

Klostergang 2
27404 Zeven

■ **Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Tauferinnerungsgottesdienst am 24. April

Pastor Michael Alex

„Ich bin getauft.“ – das heißt: Gott spricht mir zu, dass ich zu ihm gehöre und mich nichts von ihm trennen kann. Er macht mir Mut, ihm auf meinem Lebensweg zu vertrauen. Am Sonntag, den 24. April um 10.00 Uhr laden wir im Gottesdienst dazu ein, sich an die eigene Taufe erinnern zu lassen, insbesondere auch die Kinder, die vor ungefähr fünf Jahren in unserer Kirche getauft wurden. Außerdem können wir eine Taufe im Gottesdienst mitfeiern.



Taufbecken und -kerze in unserer Kirche

Individuelle Gravuren

Kugelscheiber - Taschenlampen - Trinkgläser
Frühstücksbretter - Glasvasen



Meyerstr. 7
27404 Zeven
Tel. 0 42 81 / 26 88
Fax 0 42 81 / 16 73
info@glaserei-ahlgriem.de
www.glaserei-ahlgriem.de

„Wir können Glas - individuell und unverwechselbar“

Gedenkmünze und Fliesen bringen 100 Euro

Wolfgang Millert

Die Gedenkmünze, die zum 850-jährigen Bestehen der St.-Viti-Kirche 1991 herausgegeben wurde, sowie zwei kunstvoll gestaltete Fliesen fanden neue Besitzer. Den Anstoß zu einer kleinen Versteigerung für den guten Zweck gab der ehemalige Pastor unserer Gemeinde Christoph Schomerus, der heute in Bad Bevensen lebt-, wir berichteten in unserer September/November-Ausgabe 2021.



Kürzlich überreichte Pastor Martin Knapmeyer die Kleinodien an Jürgen Kubenk und Gundula Samland aus Zeven. Sie hatten per Internet bzw. Brief mitgeboten, so dass Pastor Martin Knapmeyer nun die runde Summe von 100 Euro für die Jugendarbeit freudestrahlend im neuen Gemeindezentrum in Empfang nehmen konnte.

Auch das Rätsel um den Schöpfer des Fliesenmotivs mit der Inschrift „Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt“ konnte gelöst werden. Hinrich Albers, ehemaliger Stadtkämmerer, entdeckte das gleiche Motiv auf einem Aufkleber, der 1986 aus Anlass des 1000-jährigen Zevener Stadtjubiläums herausgegeben wurde. Das Bild trägt

Gedenkmünze an Jürgen Kubenk (links) und Fliese an Gundula Samland. Pastor Martin Knapmeyer freut sich über 100 Euro für die Gemeindegabe.

die Signatur von Ernst Kossol. Der viel geachtete Maler und Bildhauer (1901-1979) lebte und arbeitete ab 1945, nach seiner Flucht aus dem westpreußischen Elbing, in Zeven, Meyerhöfen Nr. 26.

So war der Josefsweg

Pastor Martin Knapmeyer

14 Tage lang war der Josefsweg im Februar in der St.-Viti-Kirche zu sehen, eine Ausstellung mit Erzählfiguren-Szenen zur Josefsgeschichte aus der Bibel. Zwar kamen nicht viele einzelne Besucher zu den Öffnungszeiten. *Die Träume des Pharaos*



Jedoch ließen sich etliche Gruppen durch die Ausstellung führen und dabei die Geschichte erzählen. Unter anderem waren sechs Grundschulklassen und zwei Kindergartengruppen zu Gast. Und vier Gottesdienste fanden zum Josefsweg statt.

Die mühe- und liebevoll gestalteten Szenen zusammen mit der Erzählung ließen die alte Geschichte anschaulich

und lebendig werden. Und mancher entdeckte: Ich bin ja „selbst mit drin“ in der Geschichte, mit typisch menschlichen Problemen, aber auch mit der Hoffnung, dass Gott „auch auf krummen menschlichen Linien gerade schreibt“.

Die Ausstellung wurde ausgeliehen von Renate Windisch aus Wolfsburg. Ihre Präsentation in Zeven war ein „Gemeinschaftswerk“ von Mitwirkenden aus den Kirchengemeinden der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Zeven. Herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden!



Anja Bohling beim Aufbau einer Szene

Drei **Online-Andachten** mit Szenen-Bildern vom Josefsweg sind auf dem YouTube-Kanal „St. Viti-Kirchengemeinde Zeven“.

**Wir sind Ihre komfortable
Verbindung nach Bremen**



evb
v.Ahrentschildt

Omnibusbetrieb
von Ahrentschildt GmbH
Bahnhofstraße 67
27404 Zeven

Telefon: 04281 944-15

bus@evb-elbe-weser.de
www.evb-elbe-weser.de

Partner im



Verkehrsverbund
Bremen/Niedersachsen
VBN

Warmherzig und professionell umsorgt

CURA
Seniorencentren

Vollstationäre Pflege, Urlaubs-, Verhinderungs- und Kurzzeitpflege · beschüt-
zender Demenzbereich (Böhm-Modell) · großes Veranstaltungs- und Freizeit-
programm. Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an – wir informieren Sie gern!

Cura Seniorencentrum Zeven · Schlehdornweg 2 · 27404 Zeven
Tel.: 04 281. 9522-0 · www.cura-ag.com

Termine auf einen Blick

Diese Seite zeigt: Nach wie vor können viele regelmäßige Gruppen und besondere Veranstaltungen gar nicht oder nur eingeschränkt stattfinden. Wir versuchen, uns in dieser schwierigen Zeit zu behelfen, so weisen wir kurzfristig auf manches im Internet und in der Tagespresse hin.

Unserer Homepage:
<https://www.kirche-zeven.de>

Für Anfragen erreichen Sie uns selbstverständlich auch telefonisch oder per E-Mail, Sie finden die Kontaktdaten unter der Rubrik: „So erreichen Sie uns“ S. 26. Auch das Kirchenbüro ist zu den angegebenen Zeiten geöffnet.



MANNI'S
FAHRRADLADEN

Gabi und Manfred Born
Kattrepel 9 · 27404 Zeven
Telefon: 04281/2409
E-Mail: mannis-mail@t-online.de

Beratung · Verkauf · Service

**NATUR
STEIN
PAPE**

Grabstein u. Grabmalgestaltung
Zeven ☎ 04281/950 250

So erreichen Sie uns

Gemeindebüro

Di 11.00 - 12.00 Uhr,
Do 15.00 - 17.30 Uhr
Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Christa Gläser & Heidi Tödter
Bäckerstraße 3, 27404 Zeven
Telefon 04281/2239, Fax: 81231
KG.Zeven@evlka.de

Pfarramt 1: Michael Alex

Bäckerstraße 3, 27404 Zeven
Telefon 04281/6332
Michael.Alex@evlka.de

Pfarramt 2: Martin Knapmeyer

(auch Vorsitzender des Kirchenvorstands)
Klostergang 2, 27404 Zeven
Telefon 04281/2667
Fax 04281/957289
Martin.Knapmeyer@evlka.de

Diakon

vakant

Kirchenmusiker Andreas Borbe

Telefon 04281/6265

Küsterin Regina Benner

Telefon 0170/6437082
Regina.Benner@evlka.de

Gemeindebeirat

Hans Hastedt
Eberhorst 3, 27404 Zeven
Telefon 04281/956107
hj.hastedt@web.de

Evangelische Kindertagesstätte „Vituszwerge“

Vivien Koziol (Leiterin)
Godenstedter Straße 63, 27404 Zeven
Telefon 01577/88 69 578
vituszwerge.zeven@evlka.de

Kivinan-Stiftung

Heiko Meyer
Königsberger Straße 21, 27404 Zeven
Telefon 04281/956951
heiko.meyer8@ewetel.net

Beratungsstelle für Migranten

Diakonisches Werk Bremervörde-Zeven
Bahnhofstr. 7, 27432 Bremervörde
Telefon 04761/9935-40
Fax 04761/9935-35

in Zeven

Bäckerstraße 3, 27404 Zeven
Beratungen: Dienstags 9.00-12.00 Uhr

Schuldner-Beratung:

Terminabsprache über das Diakonische
Werk Bremervörde-Zeven
Telefon 04761/993520

Kirchenkreis-Sozialarbeiter

Norbert Wolf
*(vom 20. März bis 15. Juli nicht zu
erreichen, in dieser Zeit keine allgemeine
Sozialberatung)*
Bahnhofstraße 7, 27432 Bremervörde
Telefon 04761/9935-31
Fax 04761/9935-11

in Zeven:

Bäckerstraße 3, 27404 Zeven

Allgemeine Sozialberatung

Donnerstags 9.00-11.00 Uhr

Hospizdienst vom Kirchenkreis

Bremervörde-Zeven
Telefon 0160/903 306 85

Zevener Tafel

Alte Poststraße 3, 27404 Zeven
Telefon 04281/984661

Ausgabe Di. & Fr. 14.30 - 16 Uhr

Berechtigungsschein-Ausgabe:
Bäckerstraße 3, 27404 Zeven
Donnerstags von 9.00-11.00 Uhr

Unsere Gemeinde im Internet

<http://www.kirche-zeven.de/>
[https://www.youtube.com/channel/
UckDjTw-qJ6lpuyiINzw6bCA](https://www.youtube.com/channel/UckDjTw-qJ6lpuyiINzw6bCA) (Der Kanal
heißt „St. Viti-Kirchengemeinde Zeven“)

Telefonandacht der Ack

Telefon 04281/5074024
jeden Mittwoch neu!

Unsere Gottesdienste

- So. 06.03. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Alex
So. 13.03. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Knapmeyer
11.15 Uhr Taufgottesdienst
So. 20.03. 10.00 Uhr Stiftungsgottesdienst, P. Alex
So. 27.03. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Knapmeyer
11.15 Uhr Taufgottesdienst
So. 03.04. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Knapmeyer
So. 10.04. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Alex
11.15 Uhr Taufgottesdienst

Gründonnerstag

- Do. 14.04. 19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Alex

Karfreitag

- Fr. 15.04. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Knapmeyer
15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu, P. Knapmeyer

Ostersonntag

- So. 17.04. 10.00 Uhr Festgottesdienst, P. Alex

Ostermontag

- Mo. 18.04. 10.00 Uhr Familiengottesdienst, P. Knapmeyer
11.15 Uhr Taufgottesdienst
So. 24.04. 10.00 Uhr Taferinnerungsgottesdienst mit Taufen, P. Alex
So. 01.05. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Knapmeyer
So. 08.05. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Alex
So. 15.05. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Konfi-3-Taufen, P. Knapmeyer
Fr. 20.05 19.00 Uhr Vorstellungs- u. Abendmahlsgottesdienst, Pn. v. Issendorff
Sa. 21.05. 12.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, Pn. v. Issendorff
14.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, Pn. v. Issendorff
So. 22.05. 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, Pn. v. Issendorff

Christi Himmelfahrt

- Do. 26.05. 10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikantin U. Eggers
Fr. 27.05 19.00 Uhr Vorstellungs- u. Abendmahlsgottesdienst, P. Alex
Sa. 28.05. 14.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, P. Alex
So. 29.05. 09.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, P. Alex
11.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, P. Alex

Pfingstsonntag

- So. 05.06. 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufe, P. Alex

Pfingstmontag

- Mo. 06.06. 10.00 Uhr Festgottesdienst, P. Knapmeyer

Aktuell finden die Gottesdienste nach der 2G-Regel statt.



PhotoFusion®
Die neuen
selbsttönenden
Brillengläser
von ZEISS.

Tel. 04281 - 13 22

brillen-lege

27404 Zeven



 **Neue Apotheke**

Labesstraße 8 · 27404 Zeven · Telefon 0 42 81/27 43

- kompetent
- zuverlässig
- hilfsbereit

Individuelle und fachliche Beratung in allen Gesundheitsfragen.

Ihre Gesundheit ist uns wichtig!

info@neue-apotheke-zeven.de • www.neue-apotheke-zeven.de



Bahrenburg Bestattungen
Bestattungshaus
Leben und Abschied

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Tel.: 04281 - 22 72



Bahrenburg Bestattungen
Bünteweg 1
27404 Zeven
Tel.: 04281 - 22 72

Hindenburgstraße 22
27442 Gnarrenburg
Tel.: 04763 - 25 24 79

Andreas Henne –
Bestattungshaus Leben
und Abschied –
Inhaber: Nico Bahrenburg
Talstraße 3
27442 Gnarrenburg
Tel.: 04763 - 92 10 85

E-Mail:

info@bahrenburg-bestattungen.de

**Sie haben einen
lieben Menschen
verloren?**

Wir helfen Ihnen ehrlich und einfühlsam

Tel.: 04281 / 2615

ZEVEN • HEESLINGEN • ELSDORF

OERDING 
BESTATTUNGEN

www.oerding-bestattungen.de